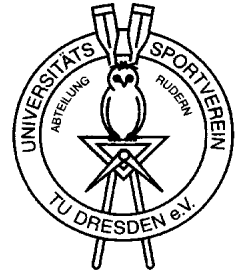




Universitäts-sportverein TU Dresden e.V.
Abteilung Rudern



Pressemitteilung

Lokales / Sport

25. September 2011

Pirna-Achter beweist auf der Sachsenmeisterschaft seine Erstklassigkeit

Dresden / Eilenburg 25.9.2011: Zum Rennen um die Sächsische Meisterschaft trafen sich am Sonntag bei bestem Wetter vier Achter auf der [Eilenburger Kiesgrube](#) bei Leipzig zum Abschluss der zweitägigen Meisterschaftsregatta. Die Krone des Sächsischen Rudersports holte sich in einer Zeit von 2:52 min der [Pirna-Achter](#). Der Bundesliga-Aufsteiger bewies dabei mit einer guten Bootslänge vor dem Bundesliga-Absteiger vom [Dresdner Ruder-Club](#) (DRC) seine Erstklassigkeit auch auf der 1000-m-Strecke. Eine knappe Länge dahinter dann der [Fledermausachter](#) vom [Universitäts-sportverein TU Dresden](#) auf Rang 3, immer noch unter 3:00 min und eine halbe Bootslänge vor dem [Dresdner Ruderverein](#) (DRV).



Bild Der Pirna-Achter (links) siegt zum Abschluss der Sachsenmeisterschaft vor dem DRC, dem Fledermausachter (rechts) und dem DRV (Hintergrund)

"Natürlich starten wir, um zu gewinnen, aber nach dem Saisonverlauf gehen die Platzierungen für alle wohl schon in Ordnung." hörte man nach dem Rennen aus dem Fledermaus-Achter. "Wir hätten uns sicher etwas weniger Abstand gewünscht, aber wenn man für die 350-m-Sprints trainiert, sind die 1000 Meter auch unter 3 Minuten eine ganze Ewigkeit lang. Die Pirnaer sind von Beginn an ein souveränes Rennen gefahren, der DRC ist uns erst auf der zweiten Streckenhälfte entwischt – das macht Hoffnung für die 2. Liga 2012!"

Zum Saisonabschluss werden sich nicht nur die Sächsischen Achter am 29. Oktober noch einmal zum Langstreckenrennen auf der Elbe treffen, wenn es auf den 15 Kilometern zwischen Pirna und Dresden um den Elbepokal 2011 geht.

Weitere Informationen:

Fledermausachter: www.fledermausachter.de

USV TU Dresden / Rudern: www.usv-rudern.de

Ruder-Bundesliga: www.ruder-bundesliga.de

Deutscher Ruderverband: www.rudern.de

Kontakt: Björn Gehlsen | Mobil: 0179 - 850 11 00 | E-Mail: presse@fledermausachter.de

Der Fledermausachter wird unterstützt von:

